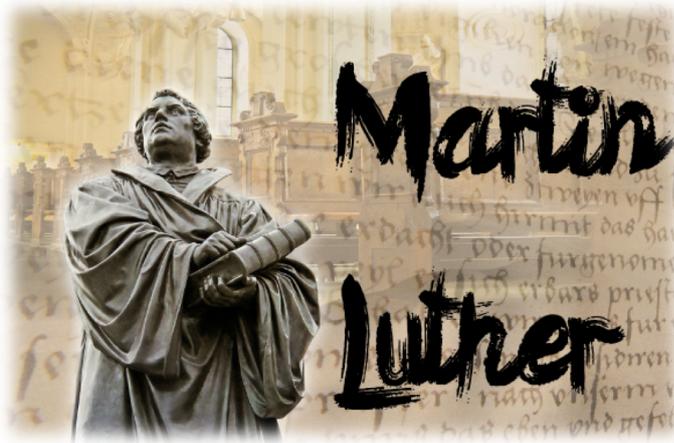


Wer war Martin Luther?

Aufgabe: Löse das Rätsel unter Zuhilfenahme deines Schulbuchs, eines Lexikons, des Internets oder eines anderen Hilfsmittels.



In der Nacht des 02. Juli 1505 ist Martin Luther unterwegs auf dem Rückweg von seinem Elternhaus an seinen Studienort Erfurt. Hier studierte er Jura. Plötzlich wird der junge Jurist von einem [] überrascht und fürchtet um sein Leben. In seiner Not betet Martin Luther zur heiligen Anna. Folgende Legende ist hierbei überliefert:

"Heilige Anna, hilf! Lässt Du mich leben, so will ich ein [] werden." Martin Luther überlebt den Wolkenbruch und tritt zwei Wochen später in das [] der Augustiner ein.

Über sein Leben als Mönch sagt Luther Jahre später: "Ich bin nicht gern und nicht aus Eifer ein Mönch geworden, viel weniger des Bauchs wegen, sondern da mich eine Angst und Todesschreck unversehens überfiel, tat ich ein erzwungen und erdrungen Gelübde." Martin Luther traf die Entscheidung ins Kloster zu gehen, aus Angst vor dem [] und aus Angst, unvorbereitet auf den Schöpfer treffen zu müssen.

Auch wenn Luthers Bestreben für seinen Werdegang nicht primär der Wunsch nach einem Leben im Kloster gewesen war, nahm dieser das Leben im Stift trotzdem sehr ernst. Seine furchtbare Angst vor dem [], welche ihn auch schon zum Eintritt ins Kloster bewogen hatte, lassen Luther verzweifelt und depressiv werden. Der Mönch wähnt sich permanent in [] und fürchtet das Urteil Gottes nach seinem Tod.

Durch das Studium der Bibel und insbesondere der Briefe des Apostels Paulus lernt Martin Luther einen Gott kennen, der den [] nicht für seine Sünden bestraft. Luther erfährt einen gnädigen und barmherzigen Gott, der die Menschen liebt und nicht vernichten möchte. Gott kommt zu dem Sünder und nimmt diesen an und möchte ihn nicht aufgrund seiner Taten verurteilen.

Im Februar 1507 wird Martin Luther zum [] geweiht. Drei Jahre später reist er

im Auftrag seines Klosters nach [REDACTED]. Dort rutscht er auf Knien Treppen zur Vergebung der Sünden hinunter und bezahlt Geld, den sogenannten [REDACTED] damit seinen verstorbenen Angehörigen im [REDACTED] (Ort, wo der Verstorbene für seine getanen Sünden bestraft wurde) die Sünden Erlassen werden. Mit den Einnahmen durch den sogenannten [REDACTED] finanziert der Papst unterdessen den Bau des Petersdomes in Rom.

Diese Erlebnisse und die Erfahrungen beim Studium der Briefe des Apostels Paulus erwecken bei Luther Zweifel und lassen ihn seine Stimme gegen die Institution der Kirche erheben.